Basis Yeltung. Wir haben die Weltkunst um Zustellung der Nummer it dem uns im Wortlaut noch richt bekannten Artikel ersie bisher aber noch nicht erhalten. Auf die Einsendes abenymen Herrn X Y in der "Neuen Basler Zeitung" hat
Verstand der Zürcher Kunstgesellschaft mit einer Entgegming geantwortet, die in einigen schweizerischen Blättern abgedruckt worden ist. Wir senden Ihnen beiliegend diesen Text,
helten aber dafür, dass die Angelegenheit dech auch noch anders behandelt werden muss.

In Paris haben mir einige Sammler erklärt, dass sie sich einem gerichtlichen Vorgehen anschlißssen würden. In Wien scheint Herr Dr. Kallir-Nirenstein ebenfalls dazu bereit zu sein, in Wuppertal-Elberfeld Herr Walter Westfeld. Einige Sammler werden wir noch anfragen.

Ihrer Nachricht über die Antwort des Herrn Schoeller an Sie sehen wir gern entgegen

und begrüssen Sie inzwischen

in ausgezeichneter Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH

2 Beilagen erwähnt Nr. 1 and 2 Der Direktor

P.S. Soeben arhalten wir von Herrn Walter Westfeld die Abschrift spines Schreibens vom 17. April an Herrn Schoeller in Paris. Wir senden Thnen deren Wortlant und bitten Sie um Bescheid, wie weit Thr Schreiven an Herrn Schoeller sich von diesem unterscheidet.

Beilage Nr. 3